



PRESSEINFORMATION

Wien, 13. November 2016

Exklusiver Partnertag der AGRANA Stärke GmbH für ihre Stärkekartoffellieferanten

„Gemeinsam am Erfolg von morgen arbeiten“ lautet das Credo der AGRANA Stärke. Das gilt ganz besonders in Bezug auf ihre Lieferanten aus der Landwirtschaft. Aus diesem Grund lud die AGRANA Stärke GmbH erstmals zu einem exklusiven Partnertag in die Kartoffelstärkefabrik Gmünd ein.

Es war ein Tag voller Highlights: Ob die Fachgespräche mit Experten, die Besichtigung der neuen Kartoffelwäsche oder das Gewinnspiel – der erstmalig durchgeführte AGRANA Stärke-Partnertag wird den Teilnehmern noch lange im Gedächtnis bleiben. Am Sonntag, dem 13. November, hatte die AGRANA Stärke GmbH seine Stärkekartoffellieferanten exklusiv ins Werk nach Gmünd geladen und durfte sich über eine große Teilnehmerzahl freuen: Weit mehr als 1000 Besucher folgten der Einladung.

Mit dem Partnertag wurden zum einen wertvolle Informationen - von der richtigen Sortenwahl über die Düngung bis zu den AGRANA-Dienstleistungen im Bereich Anbau- und Erntetechnik – an die landwirtschaftlichen Produzenten weitergegeben. Auch die Ergebnisse verschiedener Feldversuche wurden gemeinsam mit den Landwirten und den Experten von AGRANA erörtert. Zum anderen präsentierte AGRANA ihre Aktivitäten im Produktionsbereich - wie z.B. bei Bio-Stärken oder im Bereich Kindernahrung. Die Kartoffelverarbeitung in Gmünd sorgt seit über 77 Jahren für Wertschöpfung in der Region. Damit das auch so bleibt hat AGRANA auch im letzten Jahr wieder investiert - diesmal in eine neue Kartoffelwäsche sowie in weitere Kapazitäten zur Herstellung von Spezialitäten (z.B. Babynahrung).

Ein Rundgang durchs Werk

Darüber hinaus konnten sich alle Kartoffellieferanten bei den Werksführungen persönlich ein Bild davon machen, zu welcher großen Vielfalt an Produkten ihre Kartoffeln am Standort Gmünd veredelt werden. Denn ihr Rohstoff – zu einem essentiellen Anteil auch in Bio-Qualität - kommt in fast allen Bereichen der Lebensmittelindustrie zum Einsatz: Beispielsweise in Back- und Süßwaren, in sogenannten Kartoffeldauerprodukten (wie Püree oder Kartoffelteigmischungen) oder in Babynahrung. Ebenso spielt Kartoffelstärke in der Papier-, Textil- und Bauindustrie eine große Rolle.

Informationen zum Stärkekartoffel-Anbau aus erster Hand

Nicht fehlen durften am ersten Partnertag auch exklusive Informationen zu den neuen Kombivertrags-Angeboten 2016/17. Beim gleichzeitigen Anbau verschiedener AGRANA-Kulturen, nämlich Stärkekartoffel und Ethanolgetreide, können interessante Prämien lukriert werden. Aber auch weitere Vorteile eines Stärkekartoffel-Vertrags, wie der vergünstigte Bezug von hochwertigen Dünge- bzw. Futtermitteln (z.B. Kartoffel-Restfruchtwasser-Konzentrat, „Bio-Agenasol oder „ActiProt“), fanden bei den Fachgesprächen mit den Experten von AGRANA großes Interesse. „Wir bedanken uns noch einmal ganz herzlich bei den Teilnehmern unseres ersten Partnertages. Wir hoffen, dass wir unseren Stärkekartoffellieferanten viele interessante Informationen mitgeben konnten und nehmen im Gegenzug die Anregungen aus der Landwirtschaft gerne für unsere Arbeit mit“, fasst DI Josef Granner, Geschäftsführer der AGRANA Stärke GmbH, den Tag zusammen.